

Balsam

Blacken-Balsam 30 g

30 ml Olivenöl
1-2 Blackenblätter (mittlere Grösse)
4 g Bienenwachs
7 Tropfen Duftessenz

Blackenblätter zerkleinert ins Öl geben und etwa 2 Stunden erwärmen. Durch einen Nylonstrumpf abseihen und das Wachs ins Öl geben. Duftessenz in den Tiegel geben und

sobald

das Wachs geschmolzen ist das Öl-Wachs-Gemisch dazugiesen. Tiegel sofort verschliessen.

Wirkungen und Anwendungsbereiche:

Blacken (Riesenampfer)

- kühlend, abschwellend, schmerzstillend
- entgiftend, wasserziehend
- * bei Verstauchungen, Schwellungen
- * bei Insektenstichen, Wasserknie, Wasser im Gewebe (Oedeme), Blasen
- * bei Sonnenbrand, Entzündungen

Duftessenzen zur Unterstützung:

Lavendel und Zitrone

Olivenöl

Die Art der Gewinnung spielt für die spätere Qualität des Öls eine wichtige Rolle. Zur Verarbeitung in kosmetischen Produkten eignet sich am besten das Olivenöl der ersten kalten Pressung, das sogenannte Jungfernöl. Die Bezeichnung dieses Öls lautet Oleum Olivarium extra vierge. Filtriertes Olivenöl ist in der Drogerie als kosmetisches Öl erhältlich und hat die längste Haltbarkeit, nämlich 2-3 Jahre.

Bienenwachs

Die harte Konsistenz des Bienenwachses dient als Konsistenzgeber. Bienenwachs verleiht der Haut einen seidigen Glanz.

Haltbarkeit des Balsams

2 Jahre

Notizen:

4.4 RINGELBLUMENBALSAM

50 ml Ringelblumenölauszug
8 g Bienenwachs

6 Tr. ätherisches Oel (Lavendel, Mandarine, Orange, Zitrone, Geranie)

Zuerst das Bienenwachs im Wasserbad schmelzen, dann den Ringelblumenölauszug beifügen. Rühren bis eine gleichmässige, klare Fettschmelze entstanden ist. Danach nimmt man das Glas aus dem Wasser, rührt weiter bis die Salbe handwarm ist. Nun wird der Salbe das ätherische Oel beigemischt und anschliessend abgefüllt.

Die Ringelblumensalbe ist ein vielseitig einsetzbares Mittel für die Haut und sollte in keiner Hausapotheke fehlen!

4.5 BLACKENBALSAM

50 ml Blackenölauszug
8 g Bienenwachs

6 Tr. Duftessenz (z.B. Lavendel, Zitrone, Orange)

Das Bienenwachs wird im heissen Wasserbad geschmolzen. Hernach fügt man den Blackenölauszug bei. Man rührt, bis eine klare Fettschmelze entstanden ist. Dann nimmt man das Glas aus dem Wasser, rührt weiter und fügt bei Körpertemperatur die Duftessenz bei. Anschliessend wird in saubere Töpfchen abgefüllt.

Der Blackenbalsam wirkt kühlend, abschwellend, schmerzstillend, wasserziehend und entgiftend. Er kann verwendet werden bei Insektenstichen, Sonnenbrand, Blasen, Schwellungen, Wasserknie und Oedemen.

4.6 MELISSENCREME

9 g Wollfett
3 g Bienenwachs
25 g Melissenölauszug

Fettphase 70°

60°C-70°C

20 g Kamillentee

Wasserphase 70°

6-8 Tr. ätherisches Oel (Melisse, Lavendel, Mandarine, usw.)

Wollfett und Bienenwachs werden zusammen im Wasserbad geschmolzen. Dann wird unter stetigem Rühren der Melissenölauszug beigefügt. Nun wird die Fettphase auf 70° erwärmt. Der ebenfalls auf 70° erwärmte Kamillentee (Wasserphase) wird nun langsam und unter stetem Rühren in das Fettgemisch gegeben. Unter fleissigem Weiterführen wird die Crème auf Handwärme abgekühlt. Danach gibt man die Duftessenz bei und füllt in saubere Töpfchen ab.

Adressen Salbenzubehör & Co.

www.interwega.ch

E. Anwander & Cie AG
Langmattstr. 12
4104 Oberwil
Tel. Nr. 061 338 33 33
www.anwa.ch

Müller + Krempel AG
Schützenmattstr. 266
8180 Bülach
Tel. Nr. 044 863 35 20
www.mk-ag.ch

Rezept Beinwellsalbe Spezial

Frische Beinwellwurzeln	500 g
→ Kalter Ölauszug aus den Wurzeln oder Wurzeln im Öl bei max. 70°C während 3-5 Stunden ziehen lassen (= Warmölauszug).	
Wollfett (Lanolin)	70 g
Ringelblumenöl	250 ml
Johannisöl	250 ml
Propolistinktur	2 TL
Ätherisches Berglavendelöl	10 Tropfen
Bienenwachs	22 g

Öle und Wollfett schmelzen. Bienenwachs in einem anderem Topf im Wasserbad schmelzen. Wachs zum Öl-Fett-Gemisch geben und nochmals erwärmen, bis eine klare Fettschmelze entsteht. Am Schluss, wenn die Salbe abgekühlt ist, Lavendelöl und Tinktur beifügen, in Salbentöpfchen abfüllen, beschriften. Haltbarkeit: 1 Jahr.